



Editorial

Wieviele Atemwegsinfekte sind bei Kindern normal? Welches Antibiotikum ist wann einzusetzen? Müssen es immer Antibiotika sein? Solche und ähnliche Fragen stellen sich Ihnen in diesen Monaten sicherlich häufiger, wenn schneifende, hustende oder fiebernde Patienten in Ihrer Praxis warten. Oft fallen Diagnose und Therapie von viral oder bakteriell verursachten Atemwegkrankungen nicht leicht, vor allem wenn die akuten Infekte mit chronischen Erkrankungen wie COPD oder Asthma bronchiale vergesellschaftet sind. Ob Sinusitis, Otitis media, Pneumonie, COPD oder Asthma bronchiale - wir haben in diesem Special viele praktische Tips für die Diagnose und für eine adäquate, rationale Therapie von Atemwegkrankungen für Sie zusammengestellt. Besonderes Augenmerk gilt den Asthmatikern. Hier sind Sie als Berater gefordert, denn ohne Compliance führen auch die besten Medikamente nicht zum ersehnten Erfolg. Empfehlen Sie ihren Patienten, an Schulungen teilzunehmen. Nur so lernt er, einem Anfall aktiv vorzubeugen. Und ist die Situation Ihres Asthma-Patienten akut, dann sind Sie spätestens nach Lektüre diese Specials vorbereitet und wissen, wie Sie richtig reagieren.

Annette Kloboucek

Annette Kloboucek

ÄRZTLICHE PRAXIS special

Das Supplement 15/2000 von
ÄRZTLICHE PRAXIS, Ausgabe 90/2000

Editorial

Interview

Wieviel Infekte sind bei Kindern normal?

4

Nachgefragt bei Prof. Reinhardt

Notfall

Ihre ruhige Stimme ist das beste Sedativum

6

Akut-Medizin bei Asthma-Anfällen

Diagnostik

Differentialdiagnose „chronischer Husten“

10

Pertussis häufiger als erwartet

Compliance

Aktive Patienten sind gefragt

12

Schulungstips für Asthmatiker

Therapie

Antibiotika – Trend zu kürzeren Regimes

8

Die aktuellen Empfehlungen der Paul-Ehrlich-Gesellschaft

Ambulant erworbene Pneumonie:

So gehen Sie richtig vor

18

Tips zu Diagnose und Therapie

Rauchverbot für COPD-Patienten

24

Sonst verpufft die beste Therapie

Beratung

Asthma-Kindern die Angst nehmen

27

Mehr Selbstvertrauen fördert die Krankheitsbewältigung

Herausgeber:

Wolfram Haase

Redaktion:

Dr. med. Nikolaus Brass (verantw.),

Dr. Annette Kloboucek,

Ulrike Cousseran M. A. (Assistenz)

Layout/Grafik:

Joachim Ullmer

Anzeigenleitung:

Ines Spankau (verantw.)

Anschrift:

Postfach 20 16 63, 80016 München

Tel. (0 89) 8 98 17-5 51, Fax (0 89) 8 98 17-5 50

Druck:

Augsburger Druck- und Verlagshaus,

Aindlinger Straße 17-19,

86167 Augsburg

Verlag:

Reed Elsevier Deutschland GmbH,

Gabrielstraße 9, 80636 München

Ein Unternehmen der

Reed Elsevier plc group

Abbildungen: Titel: KES; S. 4: Straach;

S. 6: Archiv, Brenninger; S. 10: Archiv FAI Beisel;

S. 14: Siess, Archiv; S. 24: Glaxo; S. 27: Göring